



⇒ Vereinigung Cerebral Basel intern

Strategische Ausrichtung der Vereinigung Cerebral Basel

Nach der Bedürfnisumfrage und der detaillierten Auswertung wird der Vorstand und der Geschäftsleiter der Vereinigung Cerebral Basel an der Mai-Vorstandssitzung die weitere strategische Ausrichtung der Vereinigung für die nächsten Jahre festle-

gen. Welche neuen Projekte und Angebote sollen künftig unterstützt und gefördert werden, wo und wie wird sich die Vereinigung künftig neu oder vermehrt engagieren? Ich werde Sie darüber wieder informieren.

Mitgliederversammlung 2022 Vereinigung Cerebral Basel

Montag, 30. Mai 2022, 18.00 Uhr, Restaurant Seegarten, Münchenstein

Die Unterlagen wurden am 29.04. versandt. Ich würde mich freuen, Sie zu sehen.

⇒ Sozialpolitik

Mobilisierung – so erreichen wir etwas



Wer etwas erreichen will, muss aktiv werden. Sich mobilisieren, sichtbar sein und konkrete Forderungen stellen. Und wenn sich die «schwachen» Einzelnen zusammenschliessen, verleiht ihnen das Stärke. Die 1,8 Millionen Menschen mit Behinde-

rungen in der Schweiz könnten eine grosse, politisch relevante Gruppe innerhalb der Bevölkerung bilden – wenn sie gemeinsam aktiv werden. Wie das gehen kann, steht in der aktuellen [Behinderung & Politik](#) von AGILE.CH.

⇒ Veranstaltungen Vereinigung Cerebral Basel

Unsere Veranstaltungen im Jahr 2022:

Wir sind hoffnungsvoll, dass wir alle unsere Veranstaltungen durchführen können.

Datum	Was	Details
02. Juni 2022	Elternoase	19.00 Uhr, Borromäum Basel Unterstützte Kommunikation (UK)
11. Juni 2022	Disco	18.30 Uhr, Quartierzentrum Bachletten, Basel
10. September 2022	Disco	18.30 Uhr, Quartierzentrum Bachletten, Basel

Datum	Was	Details
15. September 2022	Elternoase	19.00 Uhr, Borromäum Basel Entlastung von Eltern von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen
03. November 2022	Elternoase	19.00 Uhr, Borromäum Basel Selbstsorge/Abgrenzung – Erholung und Freiräume schaffen für betreuende und pflegende Angehörige
05. November 2022	Disco	18.30 Uhr, Quartierzentrum Bachletten, Basel

Das Detailprogramm der Elternoase 2022 finden Sie [hier](#).

Die Elternoase wird organisiert durch die Elternvereinigung intensiv-kids, das UKBB und die Vereinigung Cerebral Basel.

VORANZEIGE: Der KIWANIS Club Riehen lädt Mitglieder der Vereinigung Cerebral Basel wiederum zu einem **Erlebnistag** ein! Eingeladen sind Kinder und Jugendliche mit Behinderungen im Alter zwischen 3 und 18 Jahren zusammen mit ihren Eltern und Geschwister.



Am Samstag, 17. September 2022 findet ganztags eine Schleusenfahrt auf dem Rhein mit dem Rhystärn statt. Nähere Infos und die Anmeldung folgen mit separater Mail.

Rückschau auf die Elternoase vom 31.03.2022 - IV-Leistungen im Überblick



An der ersten Elternoase im Jubiläumsjahr (die Elternoase gibt es seit 10 Jahren) konnten wir rund 20 interessierte Personen zum Anlass begrüßen. Thema: Leistungen der Invalidenversicherung im Überblick. Die Referentinnen Katrin Plattner und Carole Held vom Rechtsdienst des Behindertenforum gaben den Anwesenden einen guten Überblick über die verschiedenen Leistungen der Invalidenversicherung: Hilflosenentschädigung, Intensivpflegezuschlag, Assistenzbeitrag, medizinische Massnahmen, Hilfsmittel, Integrationsmassnahmen, berufliche Eingliederungsmassnahmen, Taggelder, Invalidenrente, Ergänzungsleistungen.

Bemerkungen zum Schluss: Die Invalidenversicherung ist immer «defizitorientiert»: Für die IV ist wichtig zu wissen, was das Kind oder die erwachsene Person nicht kann, wo das die Person Defizite hat usw. Dies ist für die Eltern oft sehr herausfordernd, denn sie haben Mühe, ihr Kind bei einer Abklärung «negativ» zu schildern. Dies ist aber bei einer Abklärung für eine HE relevant.

Nehmen Sie Beratung und Unterstützung bei all diesen Fragen in Anspruch! Sei es beim Rechtsdienst des Behindertenforums, der Stiftung Mosaik in Pratteln, der Pro Infirmis in Basel, Procap Nordwestschweiz, oder für Mitglieder auch bei der Geschäftsstelle Cerebral.

⇒ Diverses

Informations- und Gesprächsabende der Stiftung Mosaik



Die Stiftung Mosaik führt in diesem Jahr wieder einige interessante Informations- und Gesprächsabende für Betroffene, Eltern, Angehörige

von Menschen mit einer Beeinträchtigung sowie Interessierte durch. Den Flyer mit den Details finden Sie [hier](#).

Online-Fachkurs «Wir vertreten uns selbst»

Sensability
Expertise für Inklusion



Nichts über uns ohne uns – Menschen mit Behinderungen haben das Recht, an öffentlichen Entscheidungsprozessen mitzuwirken, die sie betreffen oder ihr Leben beeinflussen. So steht es in der UNO-Behindertenrechtskonvention (UNO-BRK), die seit dem Jahr 2014 Teil des Schweizer Rechts ist.

Am **Fachkurs zur UNO-BRK für Selbstvertreter*innen an drei Nachmittagen im September** setzen sich Selbstbetroffene mit dem aktuellen Stand der Rechte von Menschen mit Behinderungen in der Schweiz auseinander. Das Programm und die Anmeldung finden Sie [hier](#). Der Kurs wird von Sensability in Zusammenarbeit mit AGILE.CH organisiert und durchgeführt.

Unterstützte Kommunikation



Petition zur UK: Obwohl sich die Schweiz dazu verpflichtet hat, Menschen mit Behinderungen Teilhabe und Selbstbestimmung zu ermöglichen, hängt es immer noch vom Zufall ab, ob Menschen mit eingeschränkter oder fehlender Lautsprache Zugang zu Unterstützter Kommunikation (UK) erhalten. Es ist unter anderem davon abhängig, welche Institution besucht wird, ob und in welchem Ausmass die Begleitenden UK in der Ausbildung hatten oder welcher Kanton für die Versorgung zuständig ist. Es darf aber keine Frage des Glücks sein, ob man kommunizieren kann! Die **Petition «Eine Stimme für Menschen ohne Lautsprache»** soll denjenigen Menschen Kommunikation ermöglichen, die aufgrund einer Behinderung, einer

Krankheit oder einer Verletzung nicht (mehr) in der Lage sind, sich über Lautsprache mitzuteilen. Zur Petition kommen Sie [hier](#).

Zu diesem Thema hat auch die **bz** berichtet. Den Weg aus der Sprachlosigkeit schaffte die 6-jährige Theresa nur, weil ihre Eltern nicht locker liessen. Lesen Sie den Bericht in der [bz](#) vom 19.04.2022.

Am **2. Juni 2022** findet eine **Elternoasen zum Thema Unterstützte Kommunikation** statt: Was ist Unterstützte Kommunikation (UK)? Welche Hilfsmittel gibt es für Menschen mit Behinderungen, die nicht oder kaum über Lautsprache verfügen (z.B. Talker, Piktogramme, PORTA-Gebärden, Metacom Symbole)? Wer kann von UK profitieren? **Referentin:** Christina Dreier, Fachverantwortliche Unterstützte Kommunikation und Logopädin, TSM Schulzentrum Münchenstein

Verein My Peer



Wenn ein Mensch verunfallt, erkrankt oder plötzlich mit einem Schicksalsschlag konfrontiert wird, stellen sich ihm und seinen Angehörigen tausend Fragen. Wer selber einst die gleiche Erfahrung gemacht hat, kennt diese Ängste und weiss genau, wie sich der Betroffene fühlt. Der **Verein My Peer**

wurde neu gegründet. Zitat: «Wir sind für Menschen da, die mit einer Behinderung, einer chronischen Krankheit, einem Schicksalsschlag oder einer Sucht leben. Unsere Erfahrung inspiriert Betroffene und Angehörige und hilft, einen Weg durch stürmische Zeiten in ein sinnerfülltes Leben zu finden». Mehr Infos zum Verein finden Sie [hier](#).

⇒ Ein vergleichbares Angebot lancierte die Vereinigung Cerebral Basel im Mai 2020 mit dem Projekt **erfahrene Eltern unterstützen junge Eltern:**

Wenn ein Paar Eltern eines Kindes mit einer cerebralen Beeinträchtigung oder einer körperlichen/mehrfachen Behinderung wird, entstehen viele Fragen, Unsicherheiten und Ängste. Hier wäre nebst Fach- und Sachinformation sicher auch eine Unterstützung durch erfahrene Mütter und Väter wichtig, die vor Jahren in derselben Situation waren. Sehen Sie hier den [Projektbeschreibung](#).

Wenn Sie diese Unterstützung möchten, können Sie sich als «junge» Eltern eines Kindes mit cerebraler Beeinträchtigung jederzeit bei mir auf der Geschäftsstelle Cerebral Basel melden.

Medien

- **Rechte behinderter Menschen: UNO-Ausschuss stellt der Schweiz kein gutes Zeugnis aus:** Ein UNO-Ausschuss hat die Umsetzung der Behindertenrechtskonvention in der Schweiz überprüft. Dieser sieht zahlreiche Baustellen, unter anderem was die Selbstbestimmung betrifft. Lesen Sie hier den Bericht in der [Aargauer Zeitung](#) vom 29.03.2022 und die Mitteilung von [Inclusion Handicap](#).
 - **Menschen mit Beeinträchtigungen: Abstimmungs-Informationen zu kompliziert:** Die Schweiz hat sich mittels sogenannter UNO-Behinderten-Rechtskonvention verpflichtet, Menschen vor Diskriminierung zu schützen und die Inklusion in der Gesellschaft zu ermöglichen. Doch beim Abstimmungsbüchlein gibt es Aufholbedarf. Sehen Sie den Beitrag auf srf vom 23.04.2022 [hier](#).
-

Marktplatz

Haben Sie etwas zu verkaufen oder zu verschenken? Suchen Sie etwas bestimmtes? Melden Sie sich bei mir auf der Geschäftsstelle, ich stelle Ihr Anliegen in den Marktplatz.

- ... Hier könnte Ihr Angebot/Ihre Suche stehen ...
-

⇒ **Wissenswertes - nützliche Adressen, Informationen und Links für Menschen mit Behinderungen, Angehörige und Interessierte:**



- Verschiedenste Angebote und Anbieter für Menschen mit Behinderungen
- **Ferienangebote** - Link zur Liste der Vereinigung Cerebral Basel
- Link zur Auflistung von **Entlastungsangeboten** für Kinder/Jugendliche und Erwachsene mit Behinderungen
- Freizeitangebote, Beratungsstellen, Hilfsmittellieferanten, Fahrdienste, Vergünstigungen, Bewilligungen usw.

Dies und vieles mehr finden Sie auf der [Liste Wissenswertes](#).

⇒ Auf unserer [Website](#) finden Sie auch aktuelle, oft termingebundene [Informationen](#). Schauen Sie doch ab und zu rein.

06.05.2022/Beat Loosli